

Mitteilungsblatt

Nr. 3

46. Jahrgang

Mai/Juni 2020



Gemeinde Döttingen

Inhalt / Editorial

aus dem Gemeinderat	3
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Feiertage	5
Kehricht- und Grüngutentsorgung über die Feiertage	5
Arbeitsjubiläum Sandra Albiez	6
aus der Abteilung Bau und Planung: Termine Badesaison 2020	7
Vorstellung neue Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung	8
COVID-19: DANKE	11
Coronavirus-Pandemie: Alle sind gefordert, nützliche Tipps für zu Hause!	12
aus der Abteilung Steuern: Steuerliche Massnahmen Coronavirus-Pandemie ..	13
Veranstaltungskalender (Keine Bekanntgabe von Terminen)	14
aus den Einwohnerdiensten: Einwohner-Statistik	14
Regionalpolizei Zurzibiet: Geschwindigkeitskontrollen in Döttingen	14
Brunnen im Usserdorf	15
Krankenmobilen-Magazin Gippingen	15
Energiestadtseite: Ladestation für E-Mobile am Bahnhof in Döttingen	16
Energiestadtseite: Elektro gut, alles gut?	17
aus der Schule: Primarstufe und Kindergarten	18
Informationen aus der OSUA	19
Döttinger Wetternachhersage	21
Winterfest Döttingen: Kommunikation COVID-19	22
Tagesstrukturen: Schuleränzende Kinderbetreuung	23
Kita Abrakadabra am Bahnhof Döttingen	23
Wald-Knigge: Willkommen im Wald!	24
Beratungsstellen	25
Mütterkreis / Rechtsauskunft / Ärztliche Notrufnummer Aargau / Spitex	26
Titelbild Ausgabe Nr. 2020-2	27
Schützengesellschaft Döttingen: Schiesspflicht / Schiessübungen	27

Herausgeber: Gemeinde Döttingen / KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

Druck: Bürli AG, Döttingen

Redaktion: Gemeindkanzlei Döttingen, Surbtalstrasse 5, 5312 Döttingen

Tel. 056 269 11 30, mitteilungsblatt@doettingen.ch

Titelbild: Daniel Ritz

Redaktionsschluss für Heft 4 (Juli / August) 2020 ist der **15. Juni 2020**.

Schalteröffnungszeiten der Gemeindkanzlei Döttingen

Aufgrund der aktuellen ausserordentlichen Lage im Zusammenhang mit dem Coronavirus ist der Schalter der Gemeindeverwaltung Döttingen zum Schutz der Besucher und der Mitarbeiter **aktuell auf telefonische Voranmeldung** geöffnet.

Das Gemeindepersonal ist während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten telefonisch, per E-Mail oder per Post erreichbar.

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag: 07.00 – 14.00 Uhr (durchgehend)

Zögern Sie nicht, telefonisch, per E-Mail oder per Post Kontakt aufzunehmen.

Döttinger Homepage: www.doettingen.ch / **Kulturkommission:** www.prodoettingen.ch

aus dem Gemeinderat

*Aus den Verhandlungen des Gemeinderates
(Anfang Februar bis Ende März 2020)*



Personelles / Gemeindeorganisation

Cécile Marino wird nach dem Mutterschaftsurlaub nicht an die bisherige Arbeitsstelle zurückkehren. Der Gemeinderat hat als Nachfolgerin Vanessa Rüede, Würenlingen, als Leiterin Einwohnerdienste bei der Gemeinde Döttingen gewählt. Vanessa Rüede macht jetzt die Mutterschaftsvertretung für Frau Marino und ist bereits eingearbeitet.

Silvia Santoro wird nach ihrer Lehre ab August bis Ende Dezember 2020 als Sachbearbeiterin mit einem Pensum von 80 % das Team der Gemeindeverwaltung unterstützen.

Als neuer Lernender Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Werkdienst wurde Jaime Marco Keller, Döttingen, mit Lehrbeginn im August 2020 gewählt.

Für die Badesaison 2020 konnte Norbert Walder, Wettingen, als Bademeister-Stv. verpflichtet werden. Er wird seine Stelle am 1. Mai 2020 antreten.

Vizeammann Martin Utiger hat aus privaten und beruflichen Gründen beim Departement Volkswirtschaft und Inneres um seine Entlassung aus dem Amt als Vizeammann und Gemeinderat von Döttingen per 31. Oktober 2020 ersucht. Dem Gesuch wurde stattgegeben und die Ersatzwahl auf den 27. September 2020 festgesetzt. Martin Utiger war seit dem 1. Januar 2014 im Gemeinderat Döttingen und setzte sich engagiert zum Wohle der Öffentlichkeit ein.

Planung / Bau / Verkehr / Energie

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Denner AG, Zürich, Ersatz Kühlanlage und Umplatzierung des Fahrradunterstandes, Hauptstrasse 7
- SQ Living AG, Tegerfelden, Rückbau Wohnhaus und Neubau Terrassenhaus mit Einstellhalle sowie Photovoltaikanlage, Nussaldenstrasse 27

Die Abteilung Bau und Planung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Benninger Claudia und Andreas, Propstbergstrasse 16, Erstellung Spielturm
- Knecht Adelheid, Surbtalstrasse 3, Pergola mit Markise
- Nägeli Oanh, Chäppelstrasse 11, Neubau Stützmauer
- Stiftung Abendrot, Basel, Neubau Parkplätze Burgunderweg

Gemeindeliegenschaften / Strassen / Werke

Zur Überprüfung der Erschliessung Gewerbestrasse mit Untersuchung der Abwasserleitungen, Wasserleitungen und dem Strassenbelag wurde ein Auftrag an das Ingenieurbüro Senn AG, Nussbaumen, erteilt.

Die Erschliessung des Gebiets Vorhard West hängt mit den Strassenbauprojekten auf der Kantonsstrasse zusammen. Für die Planung der Erschliessung Vorhard West (ohne Kantonsstrasse) wurde der Auftrag an das Ingenieurbüro Senn AG, Nussbaumen, erteilt.

Dem Antrag einer in Klingnau wohnhaften Person zur Beisetzung im Grab des Ehemannes auf dem Friedhof Bogen wurde zugestimmt. Einer weiteren auswärts wohnenden Person wurde die Beisetzung im Gemeinschaftsgrab in Döttingen bewilligt.

Dem Departement Bau, Verkehr und Umwelt wurde ein Durchleitungsrecht auf Parzelle Nr. 1355, Freigrabeweg, für das Erstellen einer Messstelle gewährt.

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Lichtsignalanlage und des Strassenbelags wurde mittels Enteignungsvertrag von den Ortsbürgern dem Kanton 4 m² der Parzelle Nr. 142 abgetreten.

Bildung

Aufgrund der Abklärungen bei Fachstellen wurde für ein Kind Kostengutsprache für den Besuch der Sprachheilschule in Turgi ab August 2020 gewährt.

Finanzen

Die Abteilung Finanzen informierte über den erfreulichen Jahresabschluss 2019. Verschiedene Einsparungen in diversen Bereichen, aber auch Mehreinnahmen bei den Steuern ergaben einen Ertragsüberschuss in der laufenden Rechnung von 2 Mio. Franken. Demgegenüber stehen Investitionsausgaben für die 2. Etappe Sanierung Schulhaus Rebhalde und die Sanierung der Surbbrücke.

Soziales / Gesundheit / Kultur / Vereine / Jugendarbeit

Die Gemeinde Döttingen schliesst rückwirkend per 1. Januar 2020 einen Leistungsvertrag mit der Pro Senectute für «Dienstleistungen für Hilfe zu Hause bei Menschen im Alter von über 60 Jahren sowie bei IV-Bezügern» ab. Bisher hat die Pro Senectute mit der Spitex abgerechnet, und die Spitex hat die Restkosten für die Leistungen der Pro Senectute an die Vertragsgemeinden Döttingen, Klingnau und Koblenz weiterverrechnet. Neu soll dies direkt erfolgen. Die Spitex und die Pro Senectute ergänzen sich mit ihren Leistungen.

Die Gemeinde Döttingen delegiert Gemeinderat Michael Mäder in die Projektgruppe «offene Jugendarbeit», welche das Bedürfnis für Jugendarbeit in der Region untersucht und das Ziel hat, im November 2021 eine Lösung für regionale «offene Jugendarbeit» den Gemeindeversammlungen zu unterbreiten.

Dem Verein Kinderwelt Abrakadabra, welcher am 1. Oktober 2019 den Kita-Betrieb in Döttingen, Hauptstrasse 7, aufgenommen hatte, wurde die definitive Betriebsbewilligung erteilt. Die Fachstelle Kinder & Familien, Ennetbaden, hat die entsprechende Qualitätsprüfung durchgeführt und der Kita Abrakadabra in Döttingen ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt, worauf die definitive Betriebsbewilligung erteilt werden konnte.

Bürgerrecht

Ein Döttinger Bürger mit Wohnsitz in Chur hat im Zusammenhang mit seiner Einbürgerung in Chur die Entlassung aus dem Bürgerrecht von Döttingen beantragt. Diesem Antrag wurde zugestimmt. Das gleiche Gesuch stellte eine Döttinger Bürgerin mit ihren Kindern, welche in Luzern wohnt, bereits mehrere Heimatorte hat und sich neu in Luzern einbürgern lassen will.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Feiertage Auffahrt, Pfingsten und Fronleichnam

Die Gemeindeverwaltung sowie der Werkhof des Bauamtes bleiben

- an Auffahrt, Donnerstag, 21. Mai 2020, und am darauffolgenden Freitag, 22. Mai 2020,
- am Pfingstmontag, 1. Juni 2020 sowie
- an Fronleichnam, Donnerstag, 11. Juni 2020, den ganzen Tag geschlossen.

Für dringende Fälle ist ein Pikettdienst eingerichtet. Das Gemeindepersonal ist wie folgt erreichbar:

Gemeindekanzlei Tel. 079 798 91 24

Wasser- und Fernwärmeversorgung Tel. 079 788 32 84

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen der ganzen Bevölkerung schöne Feiertage!

Kehricht- und Grüngutentsorgung an Auffahrt, Pfingsten und Fronleichnam

Aufgrund der Feiertage wird die Kehricht- und Grüngutentsorgung wie folgt durchgeführt:

Kehrichtentsorgung

Auffahrt Donnerstag, 21. Mai 2020

Entsorgung am Mittwoch, 20. Mai 2020

Fronleichnam Donnerstag, 11. Juni 2020

Entsorgung am Mittwoch, 10. Juni 2020

Grüngutentsorgung

Pfingstmontag Montag, 1. Juni 2020

Keine Entsorgung

Kehrichtsäcke erst am Abfuhrtag bereitstellen!

Die gut zugeschnürten Kehrichtsäcke dürfen **erst am Abfuhrmorgen bis 07.00 Uhr bereitgestellt werden.**

Bereits am Vorabend bereitgestellte Kehrichtsäcke können über Nacht von Tieren auf Nahrungssuche beschädigt und aufgerissen werden. Dies führt zu einer grossen Unordnung auf der Strasse und letztendlich zu Mehraufwand bei der Entsorgung des Kehrichts.

Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme, Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

**Hauslieferdienst • Rampenverkauf
Festlieferungen**

**mittler Getränke**

**Montag bis Freitag:
07.30 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr**

**Josef Mittler AG
Getränke • Döttingen**

**Tel. 056 245 10 56
Fax 056 245 76 56**

**Samstag:
09.00 bis 13.00 Uhr**

Sandra Albiez – 10-jähriges Arbeitsjubiläum



Sandra Albiez, Leiterin Finanzen, feierte am 1. April 2020 ihr 10-jähriges Arbeitsjubiläum bei der Gemeinde Döttingen. Sie war zuerst 5 Jahre Stellvertreterin des Leiters Finanzen und übernahm vor 5 Jahren als Nachfolgerin von Viktor Umbricht die Leitung der Abteilung Finanzen. Mit viel Sachkompetenz, Verantwortungsbewusstsein und dem nötigen Zahlenflair schaut sie für die Döttinger Gemeindefinanzen. Sie führt mit ihrem Team die Abteilung Finanzen sehr gut, was die externen Rechnungsrevisoren und die Finanzkommission jährlich immer wieder bestätigen. Aktuell befindet sich Frau Albiez nach der Geburt des ersten Kindes im Mutterschaftsurlaub.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal danken Sandra Albiez für die 10-jährige Zusammenarbeit und für den sehr geschätzten Einsatz. Sie freuen sich auf die weitere Zusammenarbeit nach dem Mutterschaftsurlaub und wünschen ihr in der Zwischenzeit viel Freude, Gesundheit und Glück mit der Familie.

Es gibt keinen Weg zum *Glück.*

Glücklich-sein ist der *Weg.*

-Buddha-

Seit 1980 umfassend, kompetent und zuverlässig

Buchhaltung & Steuern

Nachfolgeregelungen

Treuhand AG
ZIHLMANN

Landstrasse 3 | 5322 Koblenz | Tel. 056 267 40 40
www.treuhandzihlmann.ch

Badi Döttingen

Öffnungszeiten Saison 2020

Aufgrund der aktuellen Situation (Coronavirus) entscheidet der Gemeinderat über die Eröffnung des Schwimmbads je nach Weisungen des Bundesrats und informiert über die Zeitung und die Webseite der Gemeinde.

Bis 29. Mai 2020	: 09.30 Uhr - 19.00 Uhr
30. Mai bis 30. August 2020	: 09.30 Uhr - 20.30 Uhr
01. August 2020	: 09.30 Uhr - 17.00 Uhr
31. August bis 13. September 2020	: 09.30 Uhr - 19.00 Uhr
Kinder ganze Saison	: 09.30 Uhr - 19.00 Uhr

Das Schwimmbad wird bei schlechter Witterung frühzeitig geschlossen.

Aktivitäten und Termine Badesaison 2020

	Saisoneroöffnung nach Entscheid durch Gemeinderat
Mai	Schwimmkurs für Anfänger (je nach Anfrage) Schwimmkurs für Fortgeschrittene (je nach Anfrage) Tauchschnupperkurs ab 12 Jahren (je nach Anfrage)
Juni	Schwimmkurs für Anfänger (je nach Anfrage) Schwimmkurs für Fortgeschrittene (je nach Anfrage) Tauchschnupperkurs ab 12 Jahren (je nach Anfrage) Aqua-Zumba immer mittwochs, 19.00 Uhr (nur bei schönem Wetter)
Sa. 27. Juni 2020	Badifäscht (Verschiebedatum: Sa. 15. August 2020)
Juli	Schwimmkurs für Anfänger (je nach Anfrage) Schwimmkurs für Fortgeschrittene (je nach Anfrage) Tauchschnupperkurs ab 12 Jahren (je nach Anfrage) Aqua-Zumba immer mittwochs, 19.00 Uhr (nur bei schönem Wetter)
Mi. 08. Juli 2020	Nachtschwimmen bis 23.00 Uhr
Mi. 15. Juli 2020	Nachtschwimmen bis 23.00 Uhr
Mi. 22. Juli 2020	Nachtschwimmen bis 23.00 Uhr
Mi. 29. Juli 2020	Nachtschwimmen bis 23.00 Uhr
August	Aqua-Zumba immer mittwochs, 19.00 Uhr (nur bei schönem Wetter)
Sa. 01. August 2020	Schwimmbad offen bis 17.00 Uhr
Mi. 05. August 2020	Nachtschwimmen bis 23.00 Uhr
Sa. 15. August 2020	Verschiebedatum Badifäscht
September	
Sa. 05. Sept. 2020	Abholtag mit Racletteessen
So. 13. Sept. 2020	Saisonende

Unser Badmeister Peter Sibold und sein Team sorgen für einen reibungslosen Badebetrieb. Am Kiosk verwöhnt Sie Isabella Sirchia gerne mit kulinarischen Angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Allen eine schöne und unfallfreie Badesaison.

Bau und Planung Döttingen

Vorstellung neue Mitarbeiter der Gemeinde Döttingen

Vorstellung Vanessa Rüede – Leiterin Einwohnerdienste

Mein Name ist Vanessa Rüede, ich bin 21 Jahre alt und wohne zusammen mit meinen Eltern und meiner jüngeren Schwester in Würenlingen.

Der Sport ist für mich ein guter Ausgleich zum Alltag. Mein grösstes Hobby ist das Kunstradfahren, wofür ich sehr viel Zeit investiere und regelmässig an Wettkämpfen teilnehme. Neben dem Sport reise ich sehr gerne und mag es, etwas mit Freunden zu unternehmen.

Meine kaufmännische Lehre absolvierte ich bei der Gemeinde Obersiggenthal. Aufgrund eines Sprachaufenthaltes einer Mitarbeiterin, durfte ich nach meinem Lehrabschluss noch acht weitere Monate bei den Einwohnerdiensten meiner Lehrgemeinde tätig sein und konnte während dieser Zeit umfangreiche Erfahrungen sammeln. Im Anschluss vertrat ich infolge Mutterschaftsurlaub während 4 ½ Monaten die Leiterin der Einwohnerdienste in Würenlingen. Danach öffnete sich für mich ein Türchen bei der Gemeinde Döttingen. Auch hier vertrat ich die Leiterin der Einwohnerdienste infolge Mutterschaft. Dass ich die Gemeinde Döttingen nun weiterhin unterstützen darf, freut mich umso mehr.



Vorstellung Tanja Humbel – Stv.-Leiterin Finanzen



Grüezi liebe Döttinger/innen

Mein Name ist Tanja Humbel. Ich wohne in Kleindöttingen und werde im Oktober 23 Jahre alt. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meinen Freunden, beim Musizieren und weiteren Projekten mit den «Sänkis» (Guggenmusik Sänklochfäger) oder beim Fitten.

Nach meiner Lehrzeit auf der Gemeindeverwaltung Leibstadt habe ich bei den Gemeinden Gansingen und Wölflinswil erste Berufserfahrungen als Sachbearbeiterin Finanzwesen gesammelt. Diese Tätigkeiten haben mir aufgezeigt, dass ich im Bereich Finanzen „zu Hause“ bin. Auch als Stellvertretung Leiterin Finanzen in Kölliken hat es mir sehr gut gefallen. Einziger Nachteil war der lange Arbeitsweg. Auf die ansprechende Stellenausschreibung der Gemeinde Döttingen musste ich mich einfach bewerben. Erfreulicherweise durfte ich mich vorstellen und letztendlich bekam ich auch die Zusage für diese Stelle, wofür ich sehr dankbar bin.

Seit dem 1. März 2020 darf ich in meinem Nachbardorf arbeiten. Sie finden mich im 2. Stock des Gemeindehauses Döttingen. Ich freue mich sehr für die Gemeinde Döttingen arbeiten zu dürfen und auf den persönlichen Kontakt mit der Bevölkerung.

Vorstellung Jacqueline Kuhny – Stv.-Leiterin Sozialdienst

Als Mutter von zwei erwachsenen Töchtern wohne ich im Kanton Baselland, zusammen mit meinem Lebenspartner und meiner ältesten Tochter. Die jüngere Tochter ist bereits ausgezogen und wird im September 2020 heiraten.

Ursprünglich bin ich gelernte Krankenschwester und habe mich nach ein paar Jahren beruflich umorientiert und mich der Arbeit im Sekretariat gewidmet.

In meiner Freizeit bin ich aktive Fasnächtlerin in einer Guggemuusig aus Basel. Ebenso habe ich als Frau noch ein eher ungewöhnliches Hobby und zwar den Schiesssport, den ich seit 33 Jahren betreibe und in einem Schiessverein bin.

Seit mehreren Jahren bin ich erfahrene Sozialdienst-Mitarbeiterin und dieser Beruf bereitet mir grosse Freude. Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung beim Sozialdienst Döttingen-Klingnau.



Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung begrüßen Vanessa Rüede, Tanja Humbel und Jacqueline Kuhny herzlich im Team, freuen sich auf die Zusammenarbeit und wünschen ihnen viel Freude und Energie bei der täglichen Arbeit.

Erleben, was verbindet!

Lösungen so individuell wie unsere Kunden.

Ihr Partner für
technische Innovationen.

Thut Elektro AG

Klingnau | Schinznach | Endingen | Tel. 056 269 20 20 | www.thut-elektro.ch

toni künzi
Schreinerei Innenausbau
Küchen

Hirschweg 3 5312 Döttingen 056 245 64 74
www.schreinerei-kuenzi.ch Natel 079 412 95 85

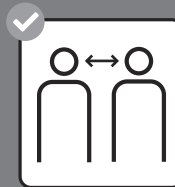
SO SCHÜTZEN WIR UNS.



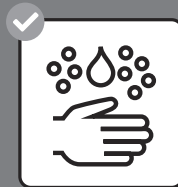
**BLEIBEN SIE JETZT ZUHAUSE.
RETTEN SIE LEBEN.**

Ausser in folgenden Ausnahmen:

- Home-Office ist nicht möglich und Sie müssen zur Arbeit. Arbeitgeber sind verpflichtet, ihre Mitarbeitenden zu schützen.
- Sie müssen Lebensmittel einkaufen.
- Sie müssen zum Arzt/zur Ärztin/zur Apotheke/Drogerie.
- Sie müssen anderen Menschen helfen.



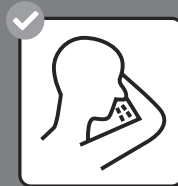
Abstand halten.



Gründlich Hände waschen.



Hände schütteln vermeiden.



In Taschentuch oder Armebeuge husten und niesen.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Scan for translation

COVID-19 – DANKE

Im Februar 2020 wurden die ersten Verdachtsfälle gemeldet und die ersten Massnahmen wie das Verbot von Anlässen mit über 1'000 Personen ausgesprochen.

Am 13. März 2020 hat der Bundesrat die COVID-19-Verordnung in Kraft gesetzt und damit von einem Tag auf den anderen das öffentliche Leben zum grossen Teil lahmgelegt. Seither hat sich vieles verändert und die Einschränkungen im Alltagsleben sind gross.

Gerne möchten wir **Danke** sagen,

- allen Ladenbesitzern, Pächtern von Restaurants und Gewerbebetrieben aller Art für das Einhalten der COVID-19-Verordnung des Bundesrates und für das Angebot von kreativen Lösungen sowie für das Tragen der finanziellen Einbussen zum Schutz der Bevölkerung.
- an die Schulen mit den Schulleitern und ihren Teams für die engagierte Organisation des Schulbereichs und den Aufbau von Homeschooling.
- an die Tagesstrukturen und die Kitas für die Betreuung der Kinder.
- den vielen Eltern, die sehr flexibel sein mussten und immer noch sein müssen, um Familie, Beruf und „Kinder ohne Schule“ unter einen „Hut zu bringen“
- allen Personen, welche im Gesundheitsdienst (Spital, Altersheim, Spitex, Hausärzte, Apotheke usw.) tätig sind und unter erschwerten Bedingungen täglich das Beste geben.
- allen Personen, welche täglich vor Ort der Arbeit nachgegangen sind und sich dort für das Funktionieren der Wirtschaft eingesetzt haben.
- dem Samariterverein sowie allen anderen Organisationen, die sich ehrenamtlich organisiert haben und so einen sehr wertvollen Dienst in einer schwierigen Zeit spontan anbieten.
- allen Personen, welche sich um andere kümmerten, für sie einkaufen gingen, Kontakt pflegten, Freude bereiteten.
- allen Personen, welche ohne Arbeit zu Hause warten und sich entsprechend organisieren mussten
- für jede kreative Idee, die Freude bereitete

Und ganz allgemein, allen Personen, die sich an die Weisungen gehalten haben, sich nach wie vor an die Weisungen halten und so dazu beitragen, dass die spezielle Situation rund um das Coronavirus unter Kontrolle gebracht werden kann.

Der Gemeinderat dankt der Bevölkerung für die Ruhe, die Besonnenheit, die Solidarität und das Verständnis in dieser ausserordentlichen Lage.

*Vielen herzlichen
Dank!*



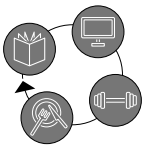
Coronavirus-Pandemie: Alle sind gefordert!

Häusliche Isolation und Quarantäne sind Ausnahmesituationen, welche die meisten Menschen noch nie erlebt haben. Wir bewegen uns folglich auf Neuland.

Die vorgeschriebenen Massnahmen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG), sich wenn möglich zuhause aufzuhalten und keine sozialen Kontakte ausserhalb der Familie zu pflegen, sind einschränkend. Das kann negativ auf die Psyche einwirken und zu Verunsicherung führen, was für Betroffene sehr belastend sein kann.

Nachfolgende Tipps unterstützen Sie, die aktuell herausfordernde Zeit gut zu überstehen:

Halten Sie eine Tagesstruktur ein.



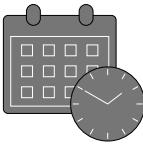
Struktur hilft gegen Chaos, gibt Sicherheit und stärkt in Stress-situationen. Also: Wie gewohnt aufstehen, sich anziehen, die üblichen Essens-, Schlafens-, Arbeits- oder Lernzeiten einhalten.

Besinnen Sie sich auf Ihre Stärken.



Ressourcen helfen, Krisensituationen durchzustehen. Innere Ressourcen sind alles, was Sie an positiven Erfahrungen in Ihrem Leben gesammelt haben: alle Probleme, die Sie schon überwunden und gelöst haben, Ihre Stärken und Talente. Ressourcen sind Kraftquellen. Aktivieren und nutzen Sie diese.

Planen Sie Ihren Tag möglichst genau.



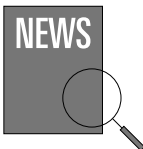
Durch geplantes Handeln sind Sie einer Situation nicht hilflos ausgeliefert, sondern gestalten diese aktiv.

Bewegen Sie sich.



Bewegung wirkt sich positiv auf die Psyche aus. Sport ist auch auf engem Raum möglich: Videos im Internet liefern Anregungen und Trainingsprogramme.

Konsumieren Sie Medien bewusst und gezielt.



Seriöse und klare Informationen geben Orientierung und Sicherheit und helfen gegen überschwängliche Gefühle. Vermeiden Sie ununterbrochenen Medienkonsum.

Pflegen Sie Ihre sozialen Kontakte über Videotelefonie.



Verbundenheit mit der Familie oder dem Freundeskreis gibt Halt. Treten Sie mit Video-Chats, Telefonaten und Textnachrichten mit Menschen in Kontakt, die Ihnen wichtig sind. Sprechen Sie über das, was Sie beschäftigt.

Bitte beachten Sie: Jeder Mensch ist anders. Übernehmen Sie deshalb jene Empfehlungen, die für Sie am besten passen.

Herzlichen Dank für Ihre Bemühungen, die Einhaltung der vom BAG empfohlenen Hygiene- und Sicherheitsmassnahmen und Ihre Geduld.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen der ganzen Bevölkerung weiterhin gute Gesundheit und ein gutes Durchhaltevermögen. Bessere Zeiten werden kommen.

Umsetzung von steuerlichen Massnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie

Massnahmen für natürliche Personen

1. Einreichen der Steuererklärung:

Die Frist zum Einreichen der Steuererklärung 2019 wird für die **unselbständig erwerbenden Personen bis zum 30. Juni 2020 verlängert**. Die Einreichungsfrist für die **selbstständig erwerbenden Personen sowie Landwirte wird bis zum 30. September 2020** verlängert. Es muss kein Gesuch für Fristerstreckung eingereicht werden.

Die Steuerbehörde ist jedoch dankbar, wenn die Steuererklärungen trotzdem so rasch als möglich eingereicht werden.

Zu beachten ist, dass gesetzliche Fristen (Frist zur Erhebung von Einsprache, Rekurs, Beschwerde usw.) nicht erstreckt werden können.

2. Bezahlen der Steuern

Die provisorischen Steuerrechnungen 2020 beruhen auf den Einkünften, die in der Vergangenheit erzielt wurden und sind deshalb möglicherweise zu hoch. Mit unserem Steuerrechner (www.ag.ch/steuern) können Sie herausfinden, wie viel Steuern Sie voraussichtlich schulden.

Bitte melden Sie sich für die Anpassung der provisorischen Steuerrechnung bei der zuständigen Steuerbehörde (steuern@doettingen.ch / Tel.: 056 269 11 50).

Vom 1. März 2020 bis zum 31. Dezember 2020 ist bei verspäteter Bezahlung der Steuern, die in diesem Zeitraum fällig werden, kein Verzugszins geschuldet.

Für Steuerforderungen gilt ein Mahn- und Betreibungsstopp bis zum 30. Juni 2020. Das bedeutet, dass bis dahin keine Mahnungen zugestellt und keine Betreibungen durchgeführt werden. Der Mahn- und Betreibungsstopp dauert somit länger als der vom Bundesrat beschlossene Rechtsstillstand bis zum 4. April 2020.

Können Sie Steuern nicht fristgerecht bezahlen, können Sie ein Gesuch um Stundung oder Teilzahlung einreichen. Wir behandeln Gesuche im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie kulant.

Massnahmen für juristische Personen

Die Frist zum Einreichen der Steuererklärung 2019 wird für die juristischen Personen bis zum 30. September 2020 verlängert. Es muss kein Gesuch für Fristerstreckung eingereicht werden. Die Steuerbehörde ist jedoch dankbar, wenn die Steuererklärungen trotzdem so rasch als möglich eingereicht werden.



Veranstaltungskalender

VORÜBERGEHEND KEINE BEKANNTGABE VON TERMINEN

Die Coronavirus-Pandemie hat das öffentliche Leben fast vollständig lahmgelegt. Aufgrund der ausserordentlichen Lage und der sich ständig ändernden Verhältnisse kann die Durchführung vieler, verschiedener Anlässe bis Ende Juni 2020 nicht definitiv geplant werden. Viele Veranstaltungen werden verschoben oder abgesagt. **Aus diesem Grund wird im aktuellen Mitteilungsblatt auf den Druck des Veranstaltungskalenders verzichtet.**

Wir bitten Sie, sich bei bevorstehenden Veranstaltungen direkt bei den jeweiligen Veranstaltern über die Durchführung des Anlasses zu erkundigen. **Gerne informieren wir auch laufend auf unserer Webseite www.doettingen.ch über Veranstaltungen.** Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Vereine und Organisatoren werden gebeten, die Gemeindekanzlei über bevorstehende Anlässe zu orientieren, sodass diese auf der Website entsprechend aktualisiert werden können. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

aus den Einwohnerdiensten

Einwohnerstatistik, Februar bis April 2020

Einwohnerzahl per 15.02.2020	Einwohnerzahl per 15.04.2020	Todesfälle	Geburten
4'189	4'202	7	6

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

Geschwindigkeitskontrollen Regionalpolizei Zurzibiet

Geschwindigkeitskontrolle Aaretalstrasse / innerorts 60 km/h

Zeitpunkt	Anzahl Fahrzeuge	Übertretungen	Höchste Geschwindigkeit
Samstag, 29. Februar 2020, 12.30 bis 14.10 Uhr	655	7.18 %	77 km/h

Verkehrsmessung Surbtalstrasse / innerorts 50 km/h, beidseitige Messung

Zeitpunkt	Anzahl Fahrzeuge	Durchschnittsgeschwindigkeit	85 % der Fahrzeuge fahren langsamer oder maximal	Maximalgeschwindigkeit
Montag, 30. März 2020, bis Dienstag, 14. April 2020	25'943	47.4 km/h	54 km/h	89 km/h

Brunnen im Usserdorf

Neuer Brunnen bei der Surbbrücke

Der bestehende Brunnen im Usserdorf wurde im Rahmen der Arbeiten für das Regenbecken, der Längsvernetzung Surb, der Werkleitungsumlegungen und am Schluss der Sanierung Surbbrücke abgebaut.

Nun ist die gut 3,5-jährige Bauphase in diesem Gebiet abgeschlossen.

Zum Abschluss dieser intensiven Bautätigkeit rund um die Surbbrücke im Usserdorf hat das Bauamt Döttingen am Ort des alten Brunnens einen schönen Platz mit Kopfsteinpflasterung gestaltet und einen neuen Brunnen fachmännisch abgeschlossen. Der Brunnen wurde von der Emil Fischer AG, Dottikon, aus dem gleichen Material wie die Brücke geschaffen. Er trägt die Jahreszahl 2019 und ein Relief des Döttinger Wappens. Ein Sitzstein aus dem gleichen Material wie der Brunnen lädt für einen kurzen Halt ein.



Die Einweihung der frisch sanierten Surbbrücke ist auf Ende Juni 2020 terminiert. Ob sie dann auch durchgeführt werden kann, wird in der Zeitung sowie auf der Webseite der Gemeinde Döttingen bekannt gegeben.

Krankensmobliem-Magazin Gippingen

Das Krankensmobliem-Magazin des Sanitätsvereins Leuggern ist weiterhin in Betrieb. Jedoch ist eine telefonische Anmeldung unerlässlich. Die Nummer lautet 076 469 63 11

Wir bieten Hilfsmittel und Krankensmobliem an. Benötigen Sie einen Rollator, einen Rollstuhl, eine WC-Sitzerhöhung oder andere Artikel bieten wir eine grosse Auswahl an. Haben sie Bedarf an speziellen Mobliem oder Pflegbetten helfen wir ihnen gerne weiter. Sie haben die Wahl, zu kaufen oder zu mieten.

Wir beraten Sie gerne bei einem Besuch im Krankensmobliem-Magazin, das jeweils am Dienstag von 18.30 bis 19.30 Uhr und am Samstag von 9.30 bis 10.30 Uhr geöffnet hat. In der übrigen Zeit sind wir unter der Telefonnummer 076 469 63 11 erreichbar. Aufgrund der aktuell ausserordentlichen Lage ist in jedem Fall eine telefonische Voranmeldung nötig.

Das Krankensmobliem-Magazin des Sanitätsvereins Leuggern befindet sich im Schulhaus Gippingen, Mattenweg 2.

Ladestation für E-Mobile am Bahnhof in Döttingen

Auf Initiative der Energiekommission Döttingen wurde am Bahnhof eine Ladestation für Elektrofahrzeuge installiert. Seit Mitte April 2020 besteht die Möglichkeit gegen eine entsprechende Gebühr hier die Batterie seines Fahrzeugs aufzuladen.

Die neue Ladestation für Elektrofahrzeuge liegt an einem zentralen Standort gut auffindbar direkt am Bahnhof Döttingen. Die zwei Parkplätze wurden von der Aargauischen Kantonalbank Döttingen zur Verfügung gestellt. Durch die Nähe des Standorts zu einer Verteilkabine konnten die Kosten für den Anschluss der Ladestation tief gehalten werden.

Die Ladestation wird durch die Firma evpass SA, eine Tochter der AEW Energie AG, betrieben. evpass SA ist der grösste Ladenetzbetreiber der Schweiz.



Für jeden Parkplatz steht je ein Stecker Typ 1 und Typ 2 mit einer Ladekapazität von maximal 22 kW zur Verfügung.



Unterstützung durch lokales Gewerbe

Die Realisierung der Ladestation für E-Mobile wurde von verschiedenen Gewerbebetrieben aus der Region unterstützt. Nebst den Parkplätzen, welche von der Aargauischen Kantonalbank zur Verfügung gestellt werden, haben sich folgende Firmen an der Erstellung finanziell beteiligt: Axpo Holding AG, Birchmeier Bau AG, Schneider Spannagel Architekten AG, Thut Elektro AG.

Die Energiekommission und der Gemeinderat Döttingen danken den Unternehmern für ihr Engagement und freuen sich, wenn die Ladestation rege benutzt wird.

Hier finden Sie die Ladestation von Döttingen auch:

<https://www.evpass.ch/Map>

Energiekommission Döttingen

Elektro gut, alles gut?

Sie möchten weiterhin Auto fahren, aber die Umwelt weniger belasten? Die Elektromobilität gilt als Hoffnungsträger in Sachen Klimaschutz im Strassenverkehr. Doch wie steht es wirklich um die Umweltfreundlichkeit der E-Fahrzeuge?



In der Schweiz ist der Verkehr für satte 40 Prozent des CO₂-Ausstosses verantwortlich. Eine ökologischere Mobilität leistet somit einen wichtigen Beitrag an die Erreichung der globalen Klimaziele. Die E-Mobilität ist dabei eine viel diskutierte Alternative. Am Start sehen Elektroautos zwar wie die grossen Verlierer aus, denn ihre Herstellung belastet die Umwelt massiv stärker als jene von Autos mit Verbrennungsmotoren. Vor allem die Produktion der Batterie fällt dabei ins Gewicht. Im Betrieb holen sie dann aber mächtig auf.

Sie haben eine höhere Energieeffizienz und – vorausgesetzt, sie fahren mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen – verursachen gemäss einer Studie des Bundesamtes für Umwelt auch bedeutend geringere CO₂-Emissionen als fossil betriebene Fahrzeuge. Bezieht man Herstellung, Benutzung und Entsorgung mit ein, stossen E-Fahrzeuge mit dem Schweizer Verbraucherstrommix im Vergleich zum Schweizer Durchschnitt aller Autos tatsächlich aktuell nur rund halb so viel CO₂ aus.

Elektroautos sind also durchaus eine Alternative – wenn sie regelmässig benutzt werden. Ein unter hoher Umweltbelastung hergestelltes E-Mobil, das als Zweitwagen nur gelegentlich gefahren wird, kommt hingegen nicht in Fahrt und bleibt ein Verlierer. Natürlich ist und bleibt der ÖV unschlagbar, wenn es um umweltfreundliches Fahren geht. Wer aber auf ein Auto nicht verzichten kann und umsteigen möchte, findet schweizweit bereits ca. 3'440 Steckdosen. Diese warten auf E-Fahrerinnen und -Fahrer, eine davon steht in Döttingen am Bahnhof – auf zur Probefahrt!

Weiterführende Links:

<https://www.energieschweiz.ch/page/de-ch/elektromobilitaet-haelt-einzug-in-den-alltag>

<https://www.ich-tanke-strom.ch>



Das Corona-Virus und WIR, die Kinder der Schule und des Kindergartens Döttingen



... und dann war plötzlich alles anders. Von einem Tag auf den anderen sagten die Erwachsenen, dass wir nicht mehr zur Schule und in den Kindergarten gehen dürfen. Ja, sie sagen sogar, es ist VERBOTEN! Eine Mathe-Prüfung wäre doch noch angesagt gewesen und wir haben extra fest darauf gelernt. Im TW haben wir noch eine Häckel-Arbeit, die nun halbfertig herumliegt, die angefangene «Landschafts-Zeichnung» kann man so sicher auch nicht aufhängen und vom Realien-Thema «Magnetismus» wissen wir nun auch erst die Hälfte. Und zu guter Letzt sagen sie auch, dass die ganze Frühlings-Projektwoche, auf welche wir uns sooo gefreut haben, einfach nicht stattfindet! Was für eine Corona-Geschichte ist DAS denn?

Anfangen hat es aber schon Tage vor der Schulschliessung. Da üben wir doch schon seit dem Kindergarten, dass wir am Morgen die Lehrerin / den

Lehrer per Hand begrüßen, höflich in die Augen schauen und anständig «Guten Morgen» sagen. Oha...da winkte uns doch eines Tages die Lehrperson entgegen und meinte, wir begrüßen uns ab jetzt nur noch so! Aha... zwar seltsam, aber dann übten wir uns halt im Anwinken! Als wir dann aber nach jedem Eintreten ins Klassenzimmer gefühlte sieben Mal die Hände waschen mussten, kam uns das Ganze schon etwas «gschpässig» vor. Täglich kam etwas Neues dazu. Der spezielle Abfalleimer, das Hände-Desinfizieren und überall hingen Plakate mit so eigenartigen Männchen drauf, die durchgestrichen waren.

Ins Turnen liefen wir Kindergartenkinder nicht mehr im 2-er-Zügli, sondern in einer Einerkolonne hintereinander. So mussten wir uns nicht die Hände geben! Im Turnen ein Päärli-Fangis zu machen, war nicht mehr möglich und beim Geburtstag-Feiern eines Kindes durften wir nicht mal mehr gratulieren gehen! Und dies alles nur wegen diesem Virus? Dieses kleine, fiese Ding, das aussieht wie eine Sonne oder ein Blumenkopf macht uns einen riesen Strich durch die Rechnung!

Nun sitzen wir zu Hause am Esstisch und versuchen, den Berg Hausaufgaben möglichst konzentriert und termingerecht abzuarbeiten. Dass daneben die quengelnde kleine Schwester mit uns spielen möchte und im Schlafzimmer der Home-Office-arbeitende Vater um Ruhe bittet, macht die ganze Sache nicht gerade einfacher!

Phu... Wie schön ist es doch in der Schule. Wir würden gerne wieder hin!

Regenbogenaktion

Bei Ihrem letzten Spaziergang in Döttingen und der näheren Umgebung ist Ihnen bestimmt etwas Besonderes aufgefallen. Nein, nicht das reduzierte Verkehrsaufkommen, die leeren Strassen oder die aufgrund der Corona-Krise geschlossenen Geschäfte.





Etwas buntes, schönes schmückt die Türen und Fenster vieler Wohnungen und Häuser. Aber teilweise auch Bäume oder die geteerten Strassen sind bunter, als Sie sich das vielleicht gewohnt sind. Zahlreiche Regenbögen wurden in den letzten Wochen gemalt oder gebastelt und an die Fenster gehängt.

Die Regenbögen zeigen, dass in dieser Wohnung oder in diesem Haus Kinder wohnen, welche wegen der Corona-Krise ebenfalls zu Hause bleiben, dort ihre Schularbeiten machen und denen es gleich geht wie vielen anderen. Viele von ihnen vermissen die Schule und ihre Freunde. Die vielen Regenbögen verschönern mit ihren fröhlichen Farben nicht nur den Spaziergang, sie symbolisieren auch die Verbundenheit der Kinder, die damit eine Botschaft ausdrücken: «Wir stehen das zusammen durch».

Informationen der OSUA



OSUA Schulschliessung wegen Coronavirus

Mit Weisung des Bundesrates vom 13. März 2020 wurde auch die Oberstufe Unteres Aaretal per Montag, 16. März 2020, geschlossen. Die Organisation für die Erreichung der Schüler über digitale Medien lief fortan auf Hochtouren.

Für die Schülerinnen und Schüler wurde rasch ein Zugang zu Office 365 und Microsoft Teams generiert. Microsoft Teams (abgekürzt MS Teams oder nur Teams) ist eine Plattform, die Chat, Besprechungen, Notizen und Anhänge kombiniert. Arbeitsaufträge und Lernvideos gelangten so via Klassen- und Fachlehrperson in den 2 Wochen vor den Frühlingsferien an die Schülerinnen und Schüler.

Eine gute Vorbereitung für den allfälligen Fernunterricht, welcher seit dem 20. April 2020 stattfindet. Wir halten uns weiterhin an die Weisungen des Bundesrates sowie des Bildungsdepartements des Kantons Aargau.

Für die schnelle und papierlose Kommunikation zwischen Schulleitung, Lehrpersonen und Eltern wurde die App **KLAPP** – Schulkommunikation an der OSUA fast zeitgleich mit Teams erfolgreich eingeführt. **Klapp** ist eine einfache und benutzerfreundliche Lösung für den Informationsaustausch mit Eltern. Mit **Klapp** können Nachrichten und Briefe an einzelne Eltern oder auch gleichzeitig an mehrere Klassen effizient verteilt werden. In der **Klapp** App werden relevante Informationen der Klasse und Schule strukturiert präsentiert.

Alle beteiligten Personen sind nun gefordert, sich an die neue digitale Kommunikation zu gewöhnen und diese anzuwenden. Es braucht Geduld und Verständnis von allen Seiten.

Zusammen schaffen wird das!

Wir schützen Ihr Eigenheim!

Ein optimal aufgesetztes Alarm- und Sicherheitssystem schützt Ihr Zuhause zuverlässig vor ungebetenen Gästen.



Ihr Partner für Elektrolösungen jeder Art!



**coresystems
technics ag**

www.coresystems-technics.ch



Coresystems Technics AG | Risistrasse 1 | 5312 Döttingen
+41 56 444 20 40 | technics@coresystems.ch

Döttinger Wetternachhersage von Reto Waldburger

Schon wieder - nach einem extrem milden Winter ist direkt der Sommer da!

Der meteorologische Winter 2019/2020 (Dezember bis Februar) war an über 70 % der SwissMetNet-Stationen* der Wärmste der Messgeschichte. Verschont von diesem eher unruhlichen Rekord wurden nur die tiefer gelegenen Messstationen im schweizerischen Mittelland (dazu zählen auch die meisten Stationen im Unteren Aaretal und angrenzend). In unserer Gegend war der Winter 2006/2007 noch um knapp 0.2°C milder. Dass bei uns ein neuer Temperaturrekord ausblieb, dafür war ausgerechnet der sehr sonnenreiche und trockene Januar besorgt. Anders als in früheren Jahren vermochte sich in der meist trockenen Luftmasse, trotz Inversionslage, kaum eine geschlossene Hochnebeldecke zu bilden. In den untersten Luftschichten verblieb stets ein rund 200 Meter mächtiger Kaltluftsee, welcher tagsüber durch die tiefstehende Januar-Sonne und die schwachen Windverhältnisse nur spärlich aufgewärmt bzw. ausgeräumt wurde. Auf der höchsten Döttinger-Erhebung „Ämmeribuck“ (515 m.ü.M.) war die über dem Kaltluftsee liegende wärmere Luftmasse schon spürbar. Dort durchgeführte Temperaturmessungen zeigten oft bis zu 3°C höhere Werte als am Standort der Messstation „Schluche“ (415 m.ü.M.). Der Februar war von diversen Sturmtiefs geprägt, viel zu warm, feucht und extrem windreich. Nach der ersten März-Dekade bestimmte wieder anhaltend schönes Wetter die Agenda. Die damit einhergehende Trockenheit sorgt, nach einem Winter der eigentlich keiner war, für miserable Wachstumsbedingungen in der jetzigen starken Vegetationsphase!

* SwissMetNet = automatisches Messnetz von MeteoSchweiz, welches ca. 160 vollautomatisch funktionierende Messstationen umfasst, die alle 10 Minuten eine Vielzahl von Daten an die zentrale Datenbank der MeteoSchweiz übermitteln.

Januar 2020		2020	1991-2019	1961-1990
Niederschlagsmenge:	Schluche Steinacher) ¹	31.1 mm 27.2 mm	86.8 mm	90.0 mm
Max. Tagesmenge:	30. Januar	8.5 mm		
Temperatur-Mittelwert:	Schluche	2.9 °C	1.2 °C	0.1 °C
Höchster Messwert:	31. Januar	14.0 °C		
Tiefster Messwert:	22. Januar	-4.1 °C		
Max. Windstärke:	28. Januar	70 km/h		
Februar 2020		2020	1991-2019	1961-1990
Niederschlagsmenge:	Schluche Steinacher) ¹	131.3 mm 116.0 mm	67.7 mm	84.0 mm
Max. Tagesmenge:	03. Februar	23.8 mm		
Temperatur-Mittelwert:	Schluche	5.9 °C	2.3 °C	1.4 °C
Höchster Messwert:	24. Februar	18.1 °C		
Tiefster Messwert:	07. Februar	-4.2 °C		
Max. Windstärken:	10./27. Februar	121/116 km/h	(Sturmtiefs Sabine/Bianca)	
März 2020		2020	1991-2019	1961-1990
Niederschlagsmenge:	Schluche Steinacher) ¹	56.4 mm 56.6 mm	72.9 mm	82.0 mm
Max. Tagesmenge:	05. März	25.8 mm		
Temperatur-Mittelwert:	Schluche	6.7 °C	6.3 °C	5.2 °C
Höchster Messwert:	19. März	21.4 °C		
Tiefster Messwert:	24. März	-3.5 °C		
Max. Windstärke:	06. März	68 km/h		

)¹ Messwerte von der Wetterstation Kai Kobler (kaikowetter.ch)

Döttingen, 15.04.2020

reto.waldburger@swissonline.ch



Winzerfest 2020 – wir sind am Planen

Aktuell leben wir in einer schwierigen Zeit, trotzdem schauen wir voller Zuversicht in die Zukunft und planen das 69. Döttinger Winzerfest.

Das Winzerfest 2020 steht unter vielen neuen Vorzeichen. So werden durch die Erweiterung des Regionalen Altersheimes traditionelle Standorte nicht mehr zur Verfügung stehen. Dies eröffnet aber gleichzeitig auch Chancen für neue Ideen.

Wird unsere Gesellschaft die Gleiche sein, wie vor der Corona-Zeit? Wir werden es hoffentlich zusammen am Winzerfest herausfinden.

Die Einladungen an die Umzugsteilnehmer sind bereits verschickt, Programmpunkte für die Unterhaltung verpflichtet, die Marktanzeigen gehen fleissig ein usw. Die Vorbereitungen für das diesjährige Winzerfest laufen!

Wir haben ein Ziel – vom 2. - 4. Oktober 2020 ein virusfreies frohes 69. Döttinger Winzerfest! Arbeiten Sie mit uns auf dieses Ziel hin und halten Sie sich an die Weisungen des Bundes.

**Vorstand
Verein Winzerfest Döttingen**



Stand anfangs April 2020

Familienergänzende Kinderbetreuung in Döttingen

Suchen Sie nach schulergänzender Betreuung für Ihre Kinder? Dann sind sie bei den Tagesstrukturen Döttingen-Klingnau-Koblentz genau richtig!

Die Tagesstrukturen bieten bei Bedarf an den offiziellen Schultagen eine Frühbetreuung, einen Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung der Kinder an.

Mittagstisch

Es findet ein Mittagstisch mit ausgewogener Verpflegung und Betreuung statt. Haben Sie Interesse Ihr Kind für den Mittagstisch in Döttingen anzumelden? Die Tagesstrukturen freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ferienbetreuung

Die Tagesstrukturen Döttingen-Klingnau-Koblentz organisieren während den Ferien eine Ganztagesbetreuung (von 07.00 bis 18.00 Uhr) oder eine Halbtagesbetreuung (von 07.00 bis 13.30 Uhr oder 12.00 bis 18.00 Uhr). Die Betreuer bereiten stets ein spannendes und abwechslungsreiches Programm zu einem Wochenthema für die Kinder vor.

Bei Fragen oder für weitere Auskünfte stehen Sarina Buecheler und Simone Hunziker, Leitungsteam Tagesstrukturen, telefonisch (Nr. 079 137 02 16) oder per E-Mail (info@tagesstrukturen-dkk.ch) gerne zur Verfügung. Zudem finden Sie weitere Informationen unter www.tagesstrukturen-dkk.ch.



ABRAKADABRA

KINDERTAGESSTÄTTE
AM BAHNHOF, DÖTTINGEN

Attraktive Räumlichkeiten, eine eigene grosse Terrasse sowie nahegelegene Spielplätze laden dazu ein, sich frei zu entfalten, zu spielen, zu verweilen sowie zu geniessen.

Wir arbeiten projektorientiert und den Jahreszeiten entsprechend. Aktive Bewegung mit Spiel und Spass bieten den Kindern reichlich Abwechslung im Alltag und sinnvolle Beschäftigung.

Zaubern? Das können wir nur bedingt. Manche staunen aber, was uns so gelingt.

Kommen Sie gerne unverbindlich bei uns vorbei und lernen Sie die Kita mit den fünf A's bei einem persönlichen Rundgang kennen.

Kita Abrakadabra am Bahnhof
Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen
Tel. 056 250 00 25
ambahnhof@AAAAA.ch, www.AAAAA.ch

Wald-Knigge: Willkommen im Wald!

Was man im Wald darf und was nicht

Immer mehr Menschen erholen sich im Wald. Dabei treffen ganz unterschiedliche Ansichten und Bedürfnisse aufeinander. Die einen geniessen die Ruhe, die anderen treiben Sport, wieder andere sind auf der Suche nach dem grössten Pilz oder einer seltenen Blume. Das kann zu Konflikten führen – was nicht nur dem friedlichen Miteinander schadet, sondern letztlich auch dem Wald.

Der Wald steht allen offen. Der Zutritt ist mit wenigen Einschränkungen frei, erfordert aber unseren Respekt als Gast. Die Arbeitsgemeinschaft für den Wald hat darum einen Wald-Knigge mit 10 Verhaltenstipps für den respektvollen Waldbesuch erarbeitet. Kein Mahnfinger, sondern ein witzig illustrierter Denkanstoss.

Die Verhaltens-Tipps geben wertvolle Hinweise im Umgang mit der Natur und den Tieren, aber auch zu Gefahren und Forstarbeiten. Einige der Tipps finden Sie unten.

Den ganzen Wald-Knigge können Sie **unter www.waldknigge.ch** einsehen und in beliebiger Anzahl bestellen oder herunterladen.



Einige wertvolle Tipps für den respektvollen Umgang mit dem Wald:

Wir sind als Gast willkommen. Als Waldbesucherinnen und -besucher sind wir im Wald willkommen, je nach Ort und Zeit gelten aber zweckmässige Bestimmungen zum Beispiel bezüglich Naturschutz und Waldbrandgefahr. Wir befolgen sie.

Wir bleiben auf den Wegen. Der Wald ist Lebensraum von Pflanzen und Tieren. Um diese nicht zu stören, nutzen wir die bestehenden Wege.

Wir beschädigen und hinterlassen nichts. Der Wald mitsamt Bänken und anderen Einrichtungen sind fremdes Eigentum. Wir hinterlassen im Wald keinen Abfall und verletzen keine Bäume.

Wir achten auf die Forstarbeit. Waldpflege und -bewirtschaftung können Gefahren für Profis und Waldbesuchende bergen. Wir halten uns zwingend an Anweisungen und Absperrungen – auch am Wochenende.

Wir halten Hunde unter Kontrolle. Die Anwesenheit von Hunden bedeutet Stress und Gefahr für Wildtiere; deshalb gilt während der Brut- und Setzzeit (April bis Juli) die Leinenpflicht. Wir riskieren nichts. Die Leine hilft jederzeit.

Wir sammeln und pflücken mit Mass. Das Gesetz erlaubt das Sammeln von nicht geschützten Pflanzen, Pilzen, Früchten aber auch Ästen, Zapfen oder Nüssen im ortsüblichen Umfang. Wir beachten lokale Vorschriften und halten Mass.

Wir respektieren die Nachtruhe im Wald. Besonders in der Dämmerung und nachts sind viele Tiere auf den Wald als ungestörten Lebensraum angewiesen. Wir verbleiben auf den Wegen und vermeiden Lärm und störendes Licht.

SUCHTBERATUNG ags, DÖTTINGEN

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen Tel.: **056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76**
www.suchtberatung-ags.ch E-Mail: doettingen@suchtberatung-ags.ch

- ◆ Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- ◆ Ambulante Begleitung
- ◆ Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- ◆ Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- ◆ Krisenintervention

JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 15, 5312 Döttingen Tel.: **056 245 66 52 / Fax: 056 245 77 52**
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

- ◆ Familien- und Erziehungsfragen
- ◆ Eheberatungen
- ◆ Kinder in Heimen und Pflegefamilien
- ◆ Finanzprobleme/Arbeitslosigkeit
- ◆ Krankheit/Persönliche Probleme

MÜTTER- VÄTER- BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Liebe Eltern

Für Ihre und unsere Gesundheit!

Aufgrund der aktuellen ausserordentlichen Lage werden vorläufig nur noch in Ausnahmefällen Beratungen auf Voranmeldung angeboten. Die Beratungen ohne Voranmeldung fallen bis auf Weiteres aus.

Die telefonische Erreichbarkeit der Beratungsstelle wurde dafür erweitert. Auf Wunsch werden auch abends telefonische Beratungen angeboten.
Ihr Mütter-Väter-Beratungsteam Bezirk Zurzach

Telefonisches Beratungsangebot: 056 245 42 40

Mo./Mi./Do./Fr.	08.15 – 11.15 Uhr	Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen innert 24 Stunden zurück!
Di.	13.30 – 16.30 Uhr	

ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf- und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegesetz § 18).

- ◆ **Postadresse:**
Anlauf- und Beratungsstelle Aargau
Postfach
5001 Aarau
- ◆ **Telefon:** **0848 40 80 80**
- ◆ **E-Mail:** beratung@info-ag.ch
- ◆ **Internet:** www.info-ag.ch

KLEINKINDERVORMITTAGE IM CANOPFHOECK
DÖTTINGEN

CHUMM DOCH AU CHO SPILE!



Jeden zweiten Mittwoch von 9-11 Uhr spielen wir gemeinsam und plaudern bei einem feinen «Znüni» im Pfarrsaal unter der kath. Kirche.

Jahresprogramm und Infos unter www.chnopfhoeck.blogspot.ch

Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kleinkindern.



AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

Unentgeltliche Rechtsauskunft 2020 in Döttingen

4. Juni

27. August

29. Oktober

17. Dezember

Jeweils Donnerstag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Sitzungszimmer im Gemeindehaus.
Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18.00 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein.
Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Allfällige Änderungen aufgrund der Coronavirus-Pandemie bleiben vorbehalten.

Ärztliche Notrufnummer Aargau

0900 401 501 (Fr. 3.23/Min.
für Anrufe aus dem Festnetz)
www.notfall-aargau.ch



Dienstleistungen:

- Krankenpflege zu Hause
- Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken / Betagten
- Gemeindepsychiatrische Pflege
- Beratungen und Auskünfte
- Vermietung Krankenmobilen
- Tagesstätte, auch halbtags

Werden Sie Mitglied - wir beraten Sie gerne!

Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblentz, Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen

Tel.: 056 245 79 29 / Fax: 056 245 80 49,

E-Mail: info@spitex-unteres-aaretal.ch / Website: www.spitex-unteres-aaretal.ch

Bürozeiten: Mo-Fr: 8.00-12.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit: 07.00-22.00 Uhr

Titelbild Ausgabe Nr. 2 – 2020



Es blüht wieder an der Riedhalde

Schützengesellschaft Döttingen

Schiesspflicht / Obligatorisches Programm 2020

Die ausserdienstliche Schiesspflicht 2020 für die schiesspflichtigen Angehörigen der Armee ist sistiert worden. Das Programm muss nicht zwingend geschossen werden. Sie dürfen aber freiwillig daran teilnehmen. Folgerichtig entfallen in diesem Jahr auch die Nachschiess- und Verbliebenenurse.

- | | | |
|---|---------------------------|---------------------|
| 2. Obligatorische Übung (freiwillig) | Donnerstag, 25. Juni 2020 | 18.00 bis 20.00 Uhr |
| 3. Obligatorische Übung (freiwillig) | Freitag, 28. August 2020 | 18.00 bis 20.00 Uhr |

SG Döttingen
Kohlenweg 46
5303 Würenlingen

Web: www.sgdoettingen.ch
E-Mail: vorstand@sgdoettingen.ch



Ueli Bugmann
Niederlassungsleiter



Roger Kappeler
Kundenberater



Yvonne Schleuniger
Kundenberaterin



Daniela Vögeli
Kundenberaterin



Fabienne Fundneider
Kundenberaterin



Nah und sicher

Fragen Sie uns, wenn es um Sparen oder Vorsorgen, um Hypotheken oder Geldanlagen geht. Und mit unseren attraktiven Online-Plattformen können Sie Ihre Bankgeschäfte auch rund um die Uhr abwickeln.

Erfahren Sie alles auf unserer Homepage: www.akb.ch

Aargauische Kantonalbank

Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen
Telefon 056 268 61 11

Am
nichtigen
Ort.ch



**Aargauische
Kantonalbank**

